



Erschienen am 12.01.2018
120 Seiten, kartoniert
Format: 17.0 x 24.0
ISBN: 978-3-95571-682-0

Eckhard Roediger

Was ist Schematherapie?

Eine Einführung in Grundlagen, Modell und Anwendung

Die theoretischen Grundlagen der Schematherapie auf den Punkt gebracht

Die Schematherapie stellt eine Erweiterung der kognitiven Verhaltenstherapie zur Behandlung von Persönlichkeitsstörungen dar. Sie integriert Theorien und Techniken verschiedener Therapiemethoden in ein einheitliches, neurobiologisch fundiertes Konzept, z.B. die Bindungsforschung, die Förderung von Selbstreflexion (Mentalisierung), die Konfliktbearbeitung in der Therapiebeziehung sowie den Expositions- und Trainingsansatz der Verhaltenstherapie.

Das vorliegende Buch stellt die theoretischen Grundlagen der Schematherapie fundiert, aber allgemeinverständlich dar. Es ist damit eine kompakte Einführung für alle, die sich grundlegend über die Besonderheiten der Schematherapie informieren wollen.

„Ich möchte dieses Buch allen Lesern wärmstens empfehlen, die verstehen wollen, wie Schematherapie funktioniert.“ – Jeffrey E. Young

Autorenprofil

Eckhard Roediger

Dr. med. Eckhard Roediger, geb. 1959, Neurologe, Psychiater und Arzt für psychotherapeutische Medizin, Ausbildungen in tiefenpsychologischer und Verhaltenstherapie. Dozent und Supervisor für Verhaltenstherapie und Schematherapie, Leiter des Instituts für Schematherapie Frankfurt, Sekretär der Internationalen Gesellschaft für Schematherapie (ISST).

Pressestimmen

"Wir leben in einer Zeit starker Veränderungen, alarmierender Krisen und tiefer Verunsicherungen. In dieser Lage ist es verständlich, dass ein Therapieansatz zunehmend Beachtung findet, der Theorien und Techniken verschiedener therapeutischer Methoden integriert und offenbar funktioniert: die Schematherapie. Eckhard Roediger bietet in seinem Buch *Was ist Schematherapie?* eine verständlich geschriebene Einführung."

Psychologie heute